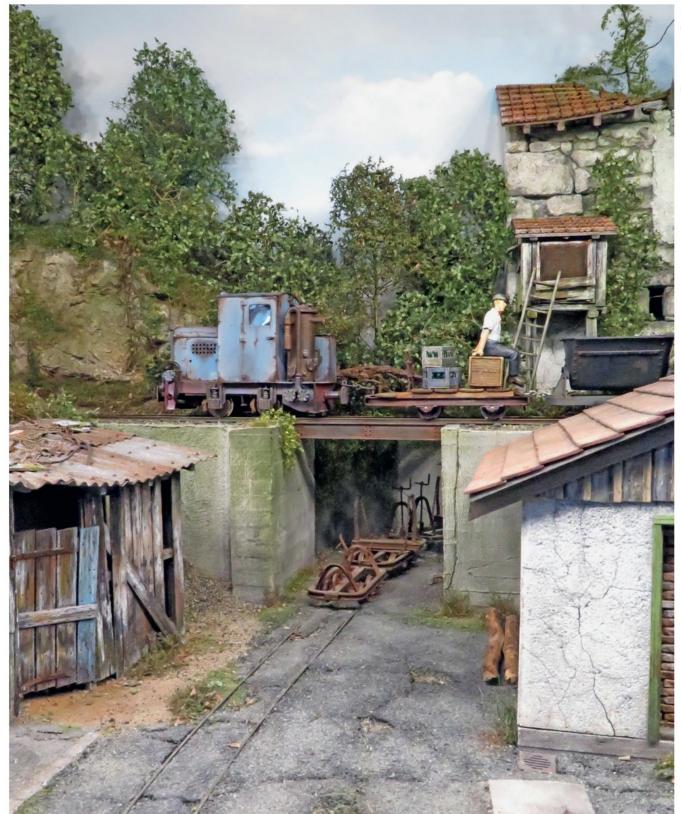


Veranstaltungen

Verschoben ist nicht aufgehoben

Auch wenn sich die Impfquote Tag für Tag erhöht, sind die Hürden zur Durchführung von Veranstaltungen immer noch sehr hoch. Für viele meist kleine Vereine sind die Vorgaben personell und finanziell kaum zu bewältigen. So haben uns über den Sommer gleich mehrere Veranstalter mitgeteilt, ihre Anlässe zu verschieben oder abzusagen. Den Auftakt machten dabei die Organisatoren des Grossbahnfests im Schinznach. Der Anlass für Gartenbahnen in der Spurweite Ilm bei der Schinznacher Baumschulbahn (SchBB) wurde um ein Jahr auf das Wochenende vom 10. und 11. September 2022 verschoben. Am geplanten Festwochenende vom 4. und 5. September dieses Jahres soll aber der Mehrzugbetrieb auf der SchBB wie geplant stattfinden. Wie bereits im letzten Jahr wurde ebenfalls das beliebte Remisenfest der historischen Seetalbahn in Hochdorf abgesagt. Anstelle des Festes findet im kleineren Rahmen am 4. September ein Tag der offenen Türe in der Remise statt. Die bislang gleichzeitig in Hochdorf stattfindende Modellbahn-Expo, die am 11. und 12. September durchgeführt werden soll, zieht es in diesem Jahr nach Elm zum Verein Sernthalbahn. Es sind aber nicht nur kleine Veranstaltungen, die abgesagt werden müssen. So hat es auch die FAMA, die französischsprachige Plattform für kreative und handwerkliche Tätigkeiten und Modellbau in Bulle, getroffen. Kurz vor Druckschluss gab auch das OK der Plattform der Kleinserie bekannt, dass der beliebte Anlass in Bauma in diesem Jahr nicht stattfinden kann.

Stefan Treier



Findet ein Wochenende später anstelle in Hochdorf in Elm statt: die Modellbahn-Expo.



Freunde von Modellleisenbahnen der Spur Ilm müssen sich noch ein Jahr gedulden. Das Grossbahnfest wurde wegen Corona um ein Jahr verschoben.

Foto: Hans Roth

Foto: Zoltan Tamassy